

Schwaben

(Sueben)

Zu Beginn des 5. Jahrhunderts waren im Zuge der Völkerwanderung Vandalen, Alanen und Sueben in die zum Weströmischen Reich gehörende Iberische Halbinsel eingedrungen. Rom musste sich der verbündeten Westgoten bedienen, die zweimal intervenierten (415-418 u. 455-460), um Vandalen nach Nordafrika zu vertreiben, Alanen zu vernichten u. Sueben nach Galicien zurückzudrängen. Die römische Herrschaft war wiederhergestellt, die Sueben fielen aber unter westgotische Oberhoheit. Das Volk der Sueben, aus Holstein kommend, besetzten um 570 n. Chr. das von den Sachsen, wegen der Heerfolge mit den Langobarden zur Eroberung von Italien, verlassene Gebiet, zwischen Gernrode-Harzgerode und Bernburg an d. Saale.

746 Ablösung des Stammesherzogtums der Alemannen durch Burchard d. Jüngeren in den Besitz der fränkischen Konradiner u. wechselnder Herrschergeschlechter. Stammes-Herzogtum seit dem 10. Jahrhundert. Mit dem Ende des Staufergeschlechts wurde das Herzogtum Schwaben 1290 aufgelöst.



Altes Schloss in Stuttgart

König
Ermenrich
 406 - 438
 * um 360
 † um 441

Ermenrich, * um 360
 Ermenrich durchbrach 406 den Limes, verwüstet Gallien u. gründet das Reich der Sueben. Erste Königs der Sueben im Gebiet der ehemaligen römischen Provinz Galizien. Seit 438 wegen Krankheit regierungsunfähig.
 Kinder:
 Hunimund, * um 395, † nach 469
 Richila, * um 400, Kg. d. Sueben, † um 448
 † um 441

König
Richila
 438 - 448
 * um 400
 † 448

Rechila, * um 400. S. u. N. von König Ermenrich d. Sueben.
 König d. Sueben u. Quaden im Nordwesten Hispaniens u. führte recht erfolgreich Krieg im Süden gegen die Römer. Heide
 Sohn:
 Rechiar, Kg. d. Sueben, † 456
 † im Aug. 448

König
Rechiar
 448 - 456
 † 456

Rechiar. S. u. N. von König Richila d. Sueben.
 König der Sueben im spanischen Galizien. Die zeitgenössische Hauptquelle für Rechiar's Leben ist die Chronik des Hydatius. Katholik. Führte mehrere Raubzüge mit dem Versuch ganz Spanien zu erobern, erlitt aber am 5. Okt. 456 am Fluss Urbicus (heute Órbico) bei Astorga eine schwere Niederlage gegen Theoderich II., der darauf die suebische Metropole Bracara am 28. Okt. 456 eroberte. Verhaftung in Portugal.
 Ehe 448 mit arianisch-westgotischer Prinzessin Theodora, T. von Kg. Theoderich.
 † im Dez. 456 hingerichtet

König
Aiulf
 456-457
 † 457

Aiulf
 König der Sueben im spanischen Galizien. Westgotischer Militärgouverneurs im eroberten Reich der Sueben.
 † 457

König
Maldras
 457 - 460
 † 460

Maldras
 Nach dem Tod Aiulfs (†457) erhoben sich die Sueben u. kürten Maldras zu ihrem König. König der Sueben im spanischen Galizien. Regierte im Kampf mit seinem Bruder Framta den Norden Galiziens.
 Sohn:

Frumar, König der Sueben
Remismund, König der Sueben
† 460, erm.

Gegenkönig
Framta
457-459
† 459

Framta. Bruder von König Maldras der Sueben.
König der Sueben im spanischen Galizien. Gegen seinen Bruder Maldras führte Framtas als auch zum König erhoben einen Bürgerkrieg. Framta regierte die Hauptstadt Braga u. den Süden Galiziens.
Sohn:
Rechimund, König der Sueben
† 459, erm.

Gegenkönig
Rechimund
460-464

Rechismund (Thorismund). S. u. N. von Kg. Framta der Sueben in Galizien.
Königs d. Sueben im Norden Galicien. Bürgerkrieg (rebellierte gegen Kg. Remismund)

König
Frumar
460 - 464
† 464

Frumar (Frumiar). Sohn Kg. Maldras der Sueben in Galizien.
König der Sueben im Süden Galizien. Bürgerkrieg
† 464

König
Remismund
464 - 469

Remismund (Thorismund). Sohn von Kg. Maldras d. Sueben in Galizien u. nicht identisch mit Kg. Rechimund d. Sueben in Galizien.
Königs d. Sueben in Galizien. Remismund setzte im Bürgerkrieg auf westgotische Hilfe. Im Gegenzug verdrängte Kg. Eurich d. Westgoten ab 470 die Sueben aus Lusitanien.
Ehe mit westgotischer Prinzessin

? ?

König
Hermenerich
um 485

Hermenerich
Königs d. Sueben

? ?

König
Veremund
um 535

Veremund
Königs d. Sueben

König
Theodemund
um 550

Theodemund
Königs d. Sueben

König
Chararich
550 - 559

Chararich
Königs d. Sueben

König
Ariamir
559 - 566

Ariamir
Königs d. Sueben

König
Theodemir,

Theodemir 566 - 570	Königs d. Sueben in Galizien Sohn: Theodemir (vermutlicher Taufname Miro)
König Miro 570 - 583 † 583	Miro. S. u. N. von Kg. Theodemir d. Sueben in Galizien. Königs d. Sueben in Galizien. Berief 572 das 2. Konzil v. Braga ein. † 583, auf einem Feldzug
König Eborich 583 - 584	Eborich Königs d. Sueben in Galizien.
König Andeca 584 - 585	Andeca Königs d. Sueben in Galizien.
König Malarich 585	Malarich Königs d. Sueben in Galizien.

Alemannische Herzöge (älteres Stammesherzogtum)

König Leuthari 536-554 * um 490 † 554	Leuthari, * um 490 Herzog v. Alemannien, fränkisch-alemannischer Heerführer. Raubzüge in Italien. Königs d. Sueben in Galizien. Sein Sohn: Leutfrid , * um 525, † 587 Bruder: Buccelin (536-554), Heerführer unter Theudebert d. Franken. † 554 in Venetien
Herzog Leutfrid 554 - 587 * um 525 † 587	Leutfrid, * um 525. Sohn von Kg. Leuthari v. Alemannien. Herzog v. Alemannien Sein Sohn: Unzelinus v. Alemannien, * um 550, † 607 † 587
Herzog Uncilin 587 - 607 * um 550 † 607	Uncilin (Unzelinus), * um 550. Sohn von Hzg. Leutfried v. Alemannien. Herzog v. Alemannien Sein Sohn: Leuthari , * um 595, † 643 † 607
Herzog Leuthari 607 - 643 * um 595 † 643	Leuthari (Liuthar), * um 595. Sohn von Unzelinus v. Alemannien. Herzog v. Alemannien Ehe mit Acca (Appa) v. Friaul. Kinder: Godofrid , * um 640, † 708 † 643

<p>Herzog Godofrid 643 -708 * um 640 † 708</p>	<p>Godofrid (Gotfrid), * um 640. Sohn von Leuthari v. Alemannien u. Accav. Friaul. Herzog v. Alemannien Ehe mit Oda v. Bayern. Kinder: Nebi I., um 685, † 724 Odilo v. Bayern Segarde, * um 700. Ehe mit Hildebrand v. Spoleto. Tochter: Adelinde Berthold † 708</p>
<p>Graf Nebi I. 708 - 724 * um 685 † 724</p>	<p>Nebi I., * um 685. Sohn von Godofrid u. Oda v. Bayern. Gf. in Alemannien Sein Sohn: Nebi II., * um 709, † 788 † nach 724</p>
<p>Graf Nebi II. 724 - 788 * um 709 † 788</p>	<p>Sohn von Nebi I. v. Alemannien. Gf. in Alemannien Ehe mit Hersuinde. Tochter: Imma, * um 735, † 798. Ehe mit Gerold I. v. Vinzgau. Kinder; Hildegard Ulrich I. v. Argengau Gerold II. v. Vinzgau Roadbert Uto Megingoz † 788</p>
<p>?</p>	<p>?</p>
<p>Graf Berthold III. 795-826</p>	<p>Berthold III. Sohn: Chadaloh II., * um 820, † 854</p>
<p>Graf Chadaloh II. * um 820 † 854</p>	<p>Chadaloh II. Sohn von Gf. Berthold III. (795-826) Gf. in Aargau (Schweiz) Sein Sohn: Berthold I., * um 840, Hzg. in Schwaben, † 897 Chadaloh III., * um 845, Gf., † am 31. Juli 896 http://www.goldlauter.com/Gressler-Ahnen/wc_src.html - C194 † 854</p>
<p>Pfalzgraf Berthold I. 880 - 897 * um 840 † 897</p>	<p>Berthold I., * um 840. Sohn von Chadaloh II. v. Schwaben. Pfalzgraf v. Schwaben Ehe um 865 mit Gisela v. Franken, * 833, T. von Kg. Ludwig II. d. Franken (806-876) u. Hemma (808-876). 3 Kinder Erchangar, * um 865, Pfgf. v. Schwaben, † am 21. Jan. 917, enthauptet Berchtold II., * um 870 Kunigunde, * um 873. (1) Ehe mit Liutpold I. v. Bayern. 2 Kinder. (2) Ehe 913 als Witwe mit König I. Konrad I. der Franken. † 897</p>

Herzöge von Schwaben (jüngeres Stammesherzogtum)

- Graf
Hunfried I.
807-835
† 835
- Hunfried I.
Markgraf v. Istrien u. Rätien
Ehe mit Judith v. Friaul (830-902). Kinder:
Hunfried II. (823-824), Graf v. Istrien u. Rätien.
Adalbert I., Graf v. Rätien u. Thurgau, † am 8. Jan. 846
† 835
- Graf
Adalbert I.
835-846
† 8. 1. 846
- Adalbert I. Sohn von Mgf. Hunfried I. v. Istrien u. Rätien u. Judith v. Friaul.
Graf v. Rätien u. Thurgau
Kinder:
Udalrich
Hunfried III., Graf im Zürichgau
Adalbert II. d. Erlauchte, Graf im Thurgau, † um 906
† am 8. Jan. 846
- Graf
Adalbert II.
846 - 906
* 825
† um 906
- Adalbert II. d. Erlauchte, * 825. Sohn von Gf. Adalbert I. v. Rätien u. Thurgau.
Gf. v. Rätien u. Thurgau
Ehe mit Rotlinde. Kinder:
Burchard I., * 860, Markgraf v. Rätien, Graf im Thurgau, Hzg. v. Schwaben, † 911
Adalbert III., Graf im Thurgau, † am 6. Juni 911 hingerichtet
Dietbirg (Theotberga). Ehe mit Gf. Hucbald v. Dillingen, † 909
Manegold
† um 906
- Graf
Burchard I.
906 - 911
* um 860
† 23. 11. 911
- Burchard I., * um 860. Sohn von Adalbert II. d. Erlauchte v. Rätien u. Rotlinde.
Mgf. v. Rätien u. Thurgau. Graf Burchard I. war um 900 einer der mächtigste Herrscher in Schwaben u. begann gegen Pfalzgraf Erchangar zu intrigieren. Burchard wurde gefangen genommen, des Hochverrats angeklagt u. schuldig befunden. Sein Sohn Burchard II. mit Gemahlin Reginlinde konnten zur Verwandtschaft nach Italien fliehen, verloren aber ihren Besitz in Schwaben und Rätien. Burchard u. sein Bruder Graf Adalbert III. Thurgau wurden 911 hingerichtet.
Ehe 882 mit Luitgard v. Sachsen, * 850, † am 30. Nov. 885, T. von Liudolf v. Sachsen.
(1. Ehe 876 mit Kg. Ludwig III. v. Ostfranken, † 882). 2 Söhne:
Burchard II., * 883, Graf von Schwaben (917-926), † am 28. April 926, gef.
Udalrich, * 885, Gf. im Zürichgau, † nach dem 30. Sept. 917. Sohn:
Burchard v. d. Ostmark
† am 23. Nov. 911, wegen Hochverrat hingerichtet
- Herzog
Erchangar
915 - 917
* um 865
† 21. 1. 917
- Erchangar, * um 865. Sohn von Pfgf. Berthold I. v. Schwaben u. Gisela v. Franken.
Pfalzgraf Erchangar wurde wegen seiner Händel für Graf Burchard I. ersetzt, musste aber 914 die Verbannung auf sich nehmen, kam zurück, kämpfte siegreich gegen die Ungarn in der Schlacht am Inn u. gegen Kg. Konrad I. Anschließend wurde er 915 zum Herzog v. Schwaben ausgerufen. Wegen seiner Vergehen gegen den König u. Bischof Salomo wurde Erchangar im September 916 von der Synode von Hohenaltheim zu Klosterhaft verurteilt.
Pfalzgraf u. Herzog in Schwaben seit Herbst 915
Ehe mit Bertha, † 966. 1 Kind:
† am 21. Jan. 917 in Aldingen, durch König Konrad I. enthauptet
- Herzog
Burchard II.
917 - 926
* 883
† 28. 4. 926
- Burchard II. d. J., * 883. Sohn von Herzog Burchard I. v. Schwaben, † 911 u. Liutgard v. Sachsen.
911 Flucht nach Italien (Anklage von Vater, Onkel u. Schwiegermutter des Hochverrats).
Nach der Hinrichtung erhob sich Burchard, nahm alle Besitztümer Erchangars an sich und wurde als Herzog in ganz Schwaben anerkannt. 919 wehrte Herzog Bernhard durch seinen Sieg in der Schlacht bei Winterthur die Gebietsansprüche Rudolf II. v. Hochburgund ab u. erkannte den ostfränkischen König Heinrich I. an.
Markgraf von Rätien, Herzog in Schwaben (917-926) u. Herzog v. Alemannien.
Ehe 903 mit Reginlinde (Regelinda), * 888, † am 18. Sept. 958, als Witwe Äbtissin in Frauenmünster bei Zürich, T. von Gf. Eberhard I. im Süllichgau u. Gisela v.

Verona (in zweiter Ehe mit Hzg. Hermann I. v. Schwaben (926-949). 5 Kinder:
Hicha, * 904, † nach 950. Ehe mit Graf Werner V. v. Herrenberg, * um 899, † um
935. 2 Kinder:

Konrad d. Rote

Gisela, * 905, Nonne, Äbtn. in Waldkirch, † am 26. Okt. 954. Ehe mit Gf. Hermann
im Pfullichgau, † nach 954

Bertha, * 907, † am 2. Jan. 966. (1) Ehe 922 mit König Rudolf II. v. Hochburgund u.
Italien, † am 11. Juli 937. 5 Kinder. (2) Ehe am 12. Dez. 937 mit Kg. Hugo d.
Böse v. Italien, † 947

Adalrich, * 910, Mönch in Einsiedeln, † am 29. Sept. 973

Burchard III., * 915, Herzog v. Schwaben (954-973), † am 11. Nov. 973

† am 28. April 926, gef. in Italien.

Herzog
Hermann I.
926 - 949
* 898
† 10. 12. 949

Hermann I., * 898. Sohn von Graf Gebhard d. J. in der Wetterau u. Markgraf d. fränkischen
Ostmark (906-910), † 910 u. Hidda (Ida) vom Keldaggau. Konradiner
Herzog in Schwaben seit 926. Als Herzog Burchard II. v. Schwaben 926 in Italien fiel, kam
es zum Kampf um den nicht erblichen Titel des Herzogs von Schwaben. König Heinrich I.
entschied u. gab das Herzogtum auf dem Reichstag zu Worms an Hermann I. u. stellte klar,
dass für die Investitur der Herzöge von Schwaben der König zuständig war. 939 Graf im
Lahngau u. 947 Laienabt in Echternach.

Ehe 927 mit der Witwe Reginlinde vom Süllichgau (in 1. Ehe mit Burchard II.). Tochter:
Ida, * um 930, † am 17. Mai 986. Ehe 947 mit Herzog Liudolf v. Sachsen, Sohn von
Ks. Otto I. d. Gr.

Sein Bruder:

Udo d. Ältere, Graf in der Wetterau, † 949. Kinder:

Konrad I., Herzog v. Schwaben (982-997)

Udo d. Jüngere, † 982

† am 10. Dez. 949, best. in Reichenau

Herzog
Liudolf
950 - 954
* 930
† 6. 9. 957

Liudolf, * 931 in Magdeburg. Sohn von Kaiser Otto I. u. Edith, † am 21. Jan. 946, **hl.**, T.
von König Eduard I. v. England, Schwester von König Aethelstan v. England.

Herzog in Schwaben seit Anf. 950. Hzg. Liudolf lehnte sich 953 mit Konrad d. Roten gegen
seinen Vater auf u. verlor sein Herzogtum Schwaben. Absetzung am 17. Dez. 954.

Schwaben fiel an Burchard III., Sohn von Hzg. Burchard II. v. Schwaben.

Ehe 947 (Verlobung 939) mit Ida, * 930, † am 17. Mai 986, T. von Herzog Hermann I.
v. Schwaben. 3 Kinder:

Mathilde, * 949, Äbtissin in Essen (999-1011), † am 5. Nov. 1011

Otto I., * 954, Herzog v. Bayern u. Schwaben, † am 1. Nov. 982

(Richlinde. Ehe mit Kuno v. Öhningen, 982 als Konrad I. Nachf. in Schwaben)

† am 6. Sept. 957, in Italien am Fieber.

Herzog
Burchard III.
954 - 973
* 915
† 11. 11. 973

Burchard III., * 915. Sohn von Herzog Burghard II. v. Schwaben u. Reginlinde (Regelinda)
v. Süllichgau.

Gf. im Zürichgau u. Thurgau. Mgf. v. Rätien. Herzog in Schwaben seit Dez. 954. Kämpfte
mit Ks. Otto I. am 10. Aug. 955 in der Schlacht auf dem Lechfeld u. begleitete ihn auf den
Italienzügen. Siegte am 25. Juni 965 am Po gegen Kg. Berengar v. Italien u. sicherte die
Eingliederung der langobardischen Herzogtümer ins Heilige Römische Reich.

1. Ehe 940 mit Wiltrud v. Bayern, * 925, T. von Berthold v. Bayern. Tochter:

Bertha, * um 937, † um 984. Ehe mit Waldred v. Sachsen. 2 Kinder:

Dietrich, † am 13. Juli 982

Burchard, Gf. im Liesgau u. Hassgau, † am 13. Juli 982

Hermann

Hamelrich

2. Ehe 954 mit Hadwig v. Bayern, * 939, † am 28. Aug. 994, T. von Hzg. Heinrich I. v.
Bayern u. Judith, * 925, † 985, T. von Arnulf v. Bayern u. Judith v. Friaul (keine
Kinder)

† am 11. Nov. 973 im Kloster Reichenau

Herzog
Otto I.
973 - 982
* 954
† 31. 10. 982

Otto I., * 954. Sohn von Herzog Liudolf v. Schwaben u. Ida, † 986, T. von Hzg. Hermann I. v. Schwaben. Otto war ein Enkel von Ks. Otto I. Graf v. Rätien. Herzog in Schwaben seit 973. Herzog v. Bayern (976-982). Begleiter von Ks. Otto II. 982 auf dessen Italienzug. Überlebte am 13. Juli 982 die Schlacht am Kap Colonna in Kalabrien u. erlag auf den Rückweg seinen Verletzungen.
† am 31. Okt. 982 in Lucca (unverheiratet, kinderlos), an den Verletzungen der Schlacht mit dem Reichsheer am Cap Colonna in Kalabrien. Bestattung in Aschaffenburg.

Konradiner

Herzog
Konrad I.
983 - 997
* 920
† 20. 8. 997

Konrad I. (Kuno v. Öhningen), * 920. Sohn von Graf Udo d. Älteren in der Wetterau u. Vermandois, † 949, Bruder von Herzog Hermann I. v. Schwaben. Gf. im Rheingau 949, Herzog in Schwaben u. Elsass mit der Hpt. Straßburg seit Juni 983 (Einsetzung auf dem Hoftag in Verona)
Ehe 955 mit Judith v. Marchtal, * 937, † 992. 6 Kinder:
Itha v. Schwaben, * 955, † am 16. Okt. 1000. Ehe mit Graf Rudolf II. v. Altdorf. 5 Kinder
Liutpold, * 957, Gf. v. Mömpelgard, † vor 997. Ehe mit Williburg v. Wülfigen, * um 970, T. von Udalrich I. v. Ebersberg u. Richgard v. Viehbach. Kinder:
Bernegar, * um 1000, Gf. in Schwaben, † am 27. März 1027 in Rom, erschlagen.
Hunfried, * um 1004, Priester, Domherr in Straßburg, Kanzler des Kaisers in Italien, Ebf. v. Ravenna, † am 24. Aug. 1051, vergiftet.
Otto, * um 1005, † vor 1044
Konrad, * 960, † am 24. Nov. 994, erm. Ehe mit Liutgard v. Bregenz. 2 Kinder:
Hemma, * um 893. Ehe mit Friedrich I. v. Andechs. 6 Kinder
Hermann II., * 965, Nachfolger in Schwaben, † 1003
Judith, * 970, † am 24. Juli 1033. (1) Ehe nach Rheinfelden. (2) Ehe mit Gf. Adalbert II. v. Metz. 4 Kinder
Adelheid, * 975, † nach 1018. Ehe nach 1011 mit Gfst. Wladimir I. Swjatoslawitsch d. Heilige v. Kiew, † am 15. Juli 1015
Kunizza, † 1020. Ehe mit Graf Friedrich I. v. Dießen
† am 20. Aug. 997

Herzog
Hermann II.
997 - 1003
* 965
† 4. 5. 1003

Hermann II., * 965. S. u. N. von Herzog Konrad I. v. Schwaben u. Judith v. Marchtal. Herzog v. Schwaben u. Elsass seit 997. Begleitete Kaiser Otto III. 997 auf dessen zweiten Italienzug. Unterlag 1002 als Kandidat zur Königswahl gegen Heinrich II.
Ehe um 986 mit Gerberga v. Burgund, † am 7. Juli 1018 (in erster Ehe mit Gf. Hermann I. v. Werl), T. von König Konrad I. (III.) d. Friedfertigen v. Burgund u. Mathilde, T. von Kg. Ludwig IV. v. Frankreich u. Gerberga. 5 Kinder:
Mathilde, * um 988, † 29. Juli 1031, best. im Dom zu Worms. (1) Ehe um 1002 mit Herzog Konrad I. v. Kärnten. 4 Kinder. (2) Ehe 1012 mit Herzog Friedrich II. v. Ober-Lothringen. 2 Kinder. (3) Ehe um 1027 mit Esiko v. Ballenstedt. 3 Kinder
Gisela, * am 11. Nov. 989, † am 15. Febr. 1043 in Goslar, best. in Speyer.
1. Ehe 1002 mit Graf Bruno I. v. Braunschweig, † 1006. 3 Kinder
2. Ehe 1012 mit Markgraf **Ernst I.** v. Schwaben-Babenberg, † 1015 (Jagdunfall), Sohn v. Luitpold I. v. Österreich u. Richwara. 2 Kinder:
Ernst II., * 1012, † am 18. Aug. 1030. Ehe mit Gräfin Adelheid v. Egisheim
Hermann IV., * 1014. Ehe mit Gräfin Adelheid v. Susa. Seine Stieftochter: Bertha, † 1087. Ehe mit Kaiser Heinrich IV.
3. Ehe 1016 mit Ks. Konrad II. v. Franken, * 990, † am 4. Juni 1039. 3 Kinder:
Heinrich, * am 28. Okt. 1017, als Kaiser Heinrich III., † am 5. Okt. 1056
Mathilde, * 1025, † 1034. Verlobung 1033 mit Kg. Heinrich I. v. Frankreich.
Beatrix, * 1030, † am 26. Sept. 1036
Brigitta (Beatrix), * um 990, † am 23. Febr. 1025. Ehe mit Herzog Adalbero I. v. Kärnten (1012-1035)

Berthold, * 992, Taufe in Einsiedeln, † 993
Hermann III., * 991, Nachfolger in Schwaben, † 1003
? Gerberga. Ehe mit Markgraf Heinrich v. Schweinfurt. Sohn:
Otto III. v. Schweinfurt in Schwaben (1048-1057)

† am 4. Mai 1003

Herzog
Hermann III.
1003 - 1012
* 991
† 1. 4. 1012

Hermann III., * 991. S. u. N. von Herzog Hermann II. v. Schwaben u. Gerberga v. Burgund, † 993, Tochter von Königs Konrad I. v. Burgund.
Herzog in Schwaben seit 1003 unter Vormundschaft von Ks. Heinrich II. bis 1010
† am 1. April 1012

Babenberger

Herzog
Ernst I.
1012 - 1015
* 974
† 31. 5. 1015

Ernst I., * 974. Jüngerer Sohn von Mgf. Leopold I. v. Österreich u. Richwara.
Markgraf Ernst v. Österreich. Herzog v. Schwaben (1012-1015)
Ehe 1012 mit Gisela v. Schwaben, der Schwester seines Vorgängers (Gisela 1. Ehe mit dem sächsischen Grafen Brun, † am 15. Febr. 1043. 2. Ehe mit Herzog Ernst I. v. Schwaben. 3. Ehe 1016 mit Kaiser Konrad II.), Tochter von Herzog Hermann II. v. Schwaben u. Gerberga, Enkelin von König Konrad v. Burgund. Kinder:
Ernst II., * 1012, Nachfolger in Schwaben, † 1030
Hermann IV., * 1014, Nachfolger seines Bruders Ernst II., † 1038
† am 31. Mai 1015 (Jagdunfall), best. in Würzburg

Herzog
Ernst II.
1015 - 1030
* 1012
† 17. 8. 1030

Ernst II., * 1012. Ältester S. u. N. von Herzog Ernst I. v. Schwaben u. Gisela v. Schwaben.
Herzog in Schwaben seit 1015 unter der Vormundschaft seiner Mutter u. des Onkels Poppo v. Babenberg, den Ebf. v. Trier. Der Aufstand gegen seinen Stiefvater Kaiser Konrad II. endete mit der Unterwerfung im Juli 1027 auf dem Ulmer Reichstag. Ernst II. verlor sein Herzogtum u. kam auf die Burg Giebichenstein in Haft. Nach Begnadigung u. abermaliger Empörung wurde er 1030 geächtet u. exkommuniziert. Er fiel mit seinem Freund Werner v. Kyburg bei der Burg Falkenstein im Schwarzwald am 17. Aug. 1030 im Kampf gegen den Bischof v. Konstanz.
Ehe mit Gräfin Adelheid v. Egisheim
† am 17. Aug. 1030 auf Burg Falkenstein im Schwarzwald, gefallen, best. in Konstanz

Herzog
Hermann IV.
1030 - 1038
* 1014
† 28. 7. 1038

Hermann IV., * 1014. Sohn von Herzog Ernst I. v. Schwaben u. Gisela v. Schwaben.
Nachfolger u. Bruder von Herzog Ernst II. v. Schwaben.
Herzog in Schwaben (1030-1038). Mgf. v. Turin-Susa. Er begleitete seinen Stiefvater Ks. Konrad II. durch Italien u. starb auf der Rückreise an einer Seuche.
Ehe 1035 mit Gräfin Adelheid v. Turin-Susa, * 1016, † am 27. Dez. 1091, T. von Mgf. Manfred II. v. Turin u. Berta v. Este. Seine Stieftochter (ihre Tochter):
Bertha, † 1087. Ehe mit Kaiser Heinrich IV.
† am 28. Juli 1038 in Italien durch eine Seuche, best. in Trient

Herzog
Heinrich I.
1038 - 1045
* 28. 10. 1017
† 5. 10. 1056

Heinrich I., * am 28. Okt. 1017. Sohn von Kaiser Konrad II. u. Gisela, Tochter von Herzog Hermann II. v. Schwaben u. Gerberga. Salier. Ungewöhnlich begabt, ernst u. fromm.
Nach dem Tod von Hzg. Hermann IV. wurde das Herzogtum Schwaben von Kg. Heinrich III. verwaltet. Erst am 7. April 1045 in Goslar ernannte der König Otto zum neuen Herzog in Schwaben u. gab das lothringische Pfalzgrafenamnt an Ottos Neffen Heinrich I.
Herzog v. Schwaben seit 1038, als Kaiser Heinrich III. d. Schwarze. Er übernahm nach dem Tod Hermann IV. dessen Herzogtum Schwaben u. gab es 1045 Otto II. König in Deutschland, Italien u. Burgund. Herzog v. Bayern, Schwaben u. Kärnten.
1. Ehe zu Pfingsten am 29. Juni 1036 in Nijmegen mit Gunhild, genannt Kunigunde, * 1019, † am 18. Juli 1038 (zusammen mit Hermann, dem 2. Stiefsohn von Kaiser Konrad II. auf dessen zweiten Italienzug an einer Seuche), Tochter des Königs Knut I. d. Großen v. Dänemark, England u. Norwegen u. Emma. Kinder:

Beatrix, Äbtissin In Quedlinburg (1044-1062)

Gottfried d. Bärtige, Herzog v. Lothringen. Ehe mit Beatrix v. Tusciens.

2. Ehe am 21. Nov. 1043 in Ingelheim mit Agnes v. Poitou, * 1024, † am 14. Dez. 1077 in Rom, T. von Herzog Wilhelm V. v. Aquitanien u. Agnes v. Burgund. Kinder:

1. Adelheid, * 1045, Äbtissin des Klosters Gandersheim u. Quedlinburg (1063-1095)

2. Gisela, * 1047, † 1053

3. Mathilde, älteste Tochter, * 1048, † 1060. Ehe 1059 mit Hzg. Rudolf v. Schwaben.

4. Heinrich IV., * 1050, † 1106, sein Nachfolger als Kaiser

5. Konrad, * 1052, † am 15. Dez. 1061, Herzog Konrad II. v. Bayern

6. Judith Sophie, * 1047, Herzogin v. Polen. 1. Ehe mit Salomon, Sohn des Königs Andreas I. v. Ungarn, † 1087. 2. Ehe mit Herzog Wladislaw v. Polen

† am 5. Okt. 1056 Bodfeld bei Quedlinburg. Beisetzung: Herz in Goslar, Leichnams am 28. Okt. 1056 im Dom zu Speyer.

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Otto II.
1045 - 1047
* 995
† 7. 9. 1047

Otto II., * 995. Sohn von Pfalzgraf Ezzo Ehrenfried v. Lothringen, † 1034 u. Mathilde v. Sachsen, Tochter von Kaiser Otto II.

Seit 1035 Pfgf. Otto V. v. Lothringen. Herzog Otto II. in Schwaben seit 7. April 1045

Ehe mit ? v. Egisheim. Tochter:

Richenza. (1) Ehe mit Graf Hermann von Werl. (2) Ehe mit Graf Otto v. Northeim, seit 1061 Hzg. Otto II. Bayern.

† am 7. Sept. 1047, best. in Brauweiler

Herzog
Otto III.
1048 - 1057
* um 997
† 28. 9. 1057

Otto III. d. Weiße, * um 997. Sohn von Markgraf Heinrich v. Schweinfurt u. im Nordgau u. Gerberga v. Henneberg, Tochter von Herzog Hermann II. v. Schwaben u. Gerberge.

1014 Graf an der unteren Altmühl im Kehlsgau, Mgf. im Nordgau (1024-1031). 1034 Graf a. d. unteren Naab. Teilnahme an den Feldzügen gegen Böhmen 1040, 1048 gegen Polen u. Ungarn. Herzog in Schwaben seit Jan. 1048.

1. Verlobung 1035, gelöst 1036 von Mathilde, T. von Kg. Boleslaw Chrobry v. Polen.

2. Ehe 1036 mit Markgräfin Irmgard (Irmgard), † vor dem 29. April 1078, T. von Mgf. Ulrich Manfred v. Turin-Susa (2. Ehe 1058 mit Gf. Eckbert I. v. Braunschweig u.

Mgf. v. Meißen, † 1068). 5 Töchter:

Berta (Alberada), † am 1. Jan. 1103. (1) Ehe mit Gf. Hermann II. v. Kastl, † um 1074. (2) Ehe mit Gf. Friedrich I. v. Kastl, † um 1103

Gisela, † am 22. Febr. ? Ehe mit Gf. Arnold v. Dießen, † 1098

Judith, † 1104. (1) Ehe mit Hzg. Konrad I. v. Bayern, † 1053 in Ung. (2) Ehe mit Gf. Botho v. Pottenstein, * 1027, † am 1. März 1104

Eilika, Äbtn. in Regensburg

Beatrix, * um 1040, † 1104. Ehe mit Gf. Heinrich II. v. Hildrizhausen u. Mgf. im Nordgau, † 1087. Sohn:

Eberhard I. v. Hildrizhausen

† am 28. Sept. 1057, best. in Schweinfurt.

Herzog
Rudolf I.
1057 - 1077
* um 1025
† 16. 10. 1080

Rudolf I., * um 1025

Graf Rudolf v. Rheinfelden, Herzog in Schwaben seit 1057. Während des Investiturstreits von der Opposition am 15. März 1077 in Forchheim zum Gegenkönig zu Ks. Heinrich IV. gewählt. Auf der Fastensynode am 7. März 1080 erklärte Papst Gregor VII. Rudolf zum rechtmäßigen König. Heinrich wurde auf der Fastensynode erneut exkommuniziert und abgesetzt. Heinrich ging nun gegen den Papst vor. Nachdem am 31. Mai 1080 19 deutsche Bischöfe in Mainz zusammengelassen waren, um den Papst für abgesetzt zu erklären, berief Heinrich eine Versammlung nach Brixen ein. Unter Mitwirkung von insgesamt 30 Bischöfen aus Italien, Deutschland u. Burgund wurde ein Absetzungsdekret aufgesetzt u.

Wibert v. Ravenna am 25. Juni 1080 zum (Gegen-)Papst Clemens III. gewählt. Hzg. Rudolf zog sich tödliche Verwundungen in der Schlacht am 15. Okt. 1080 bei Hohenmölsen zu.

1. Ehe 1059 mit Mathilde, * 1045, † am 12. Mai 1060, T. von Kaiser Heinrich III. u.

Schwester des Kaisers Heinrich IV. (keine Kinder)
2. Ehe 1066 mit Adelheid v. Turin, † 1079, T. von Gf. Otto v. Savoyen u. Schwester von Berta, der Gemahlin von König Heinrich IV. Kinder:

Bertold, Gegenherzog (1079-1090)

Agnes, † 1111. Ehe mit Herzog Bertold II. v. Zähringen, Gegenherzog (1092-1096)
† am 16. Okt. 1080, nach Verwundung in der Schlacht an der Weißen Elster, best. im Dom zu Merseburg.

Herzog
Bertold I.
1077-1090
* um 1060
† 18. 5. 1090

Bertold I. v. Zähringen, * um 1060. S. u. N. von Hzg. Rudolf v. Schwaben u. Mathilde, Tochter von Kaiser Heinrich III. u. Schwester von Kaiser Heinrich IV.
Seit 1077 zur Königswahl seines Vaters Hzg. v. Schwaben. Konnte sich gegen Friedrich I. nicht behaupten.

Sohn:
Bertold II. v. Zähringen
† am 18. Mai 1090

Staufer

Herzog
Friedrich I.
1079 - 1105
* um 10476
† 20. 1. 1105

Friedrich I. v. Staufen. * um 1046. Sohn von Friedrich v. Büren, † 1094 u. Hildegard, T. von Gf. Gerhard I. v. Egisheim-Dachsburg.
Herzog in Schwaben seit Ostern 1079 während des Adelsaufstands gegen Ks. Heinrich IV. als Angehöriger der königstreuen Minderheit. Erbauer der Burg Hohenstaufen.
Verlobung am 24. März 1079 mit Agnes, Tochter von Kaiser Heinrich IV.

2. Ehe 1086 mit Agnes v. Franken, * um 1072, Ahnfrau der Hohenstaufen u. spätere Markgräfin v. Österreich. † am 24. Sept. 1143. 13 Kinder:

Heilika, * um 1087, † um 1120. Ehe um 1102 mit Friedrich III. v. Lengenfeld.

Bertrada (Bertha), * um 1088, † um 1130. (1) Ehe mit Adalbert v. Ravenstein, Graf v. Elchingen u. Irrenberg. (2) Ehe mit Graf Heinrich v. Aichelberg, Tochter aus 1. Ehe: Luitgard. Ehe mit Konrad v. Wettin, Markgraf von Meißen.

Friedrich II., * 1090, Herzog v. Schwaben, † 1147

Hildegard, * um 1091

Konrad III., * 1093 in Bamberg, Hzg. v. Ostfranken seit 1116, Kg. v. Italien (1128-1135 u. 1138-1152), Kg. v. Burgund seit 1138, Gegenkönig (1127-1135) u. dt. Kg. (1138-1152), † am 15. Febr. 1152 in Bamberg. (1) Ehe 1114 mit Gertrud v. Rothenburg. 3 Kinder. (2) Ehe vor 1134 mit Gertrud v. Sulzbach. Kinder:

Heinrich-Berengar (Heinrich VI.)

Friedrich IV., Herzog v. Rothenburg in Franken

Gisela, * um 1094

Heinrich, * um 1095, † vor 1102

Beatrix, * um 1096, † nach 1146

Kunigunde, * um 1097, † vor 1127. Ehe um 1125 mit Heinrich X. d. Stolzen v. Bayern. 1 Kind

Sophia, * um 1098. Ehe mit Adalbert

Richilde, * um 1100, † vor 1154. Ehe nach 1117 mit Hugo v. Roucy (Cholet)

Tochter, * um 1102

Gertrud, * um 1104. Ehe um 1125 mit Hermann III. v. Stahleck, als Witwe Nonne, † 1191 in Bamberg

† am 20. Jan. 1105

Herzog
Bertold II.
1092-1096

Bertold II. v. Zähringen. Sohn von Herzogs Bertold I. v. Zähringen.
Gegenherzog
Ehe mit Agnes, T. von Herzog Rudolf v. Rheinfelden u. Herzog in Schwaben.

Herzog

Friedrich II. d. Einäugige, * 1090. S. u. N. von Herzog Friedrich I. v. Schwaben u. Agnes v.

Friedrich II.
1105 - 1147
* 1090
† 4. 4. 1147

Waiblingen, Ahnfrau der Hohenstaufen, † 1143, Tochter von Kaiser Heinrich IV. Reichsverweser unter Kaiser Heinrich V. u. Herzog in Schwaben seit 1105. In Fehde mit Kaiser Lothar III., da er u. sein Bruder Konrad nach dem Tod Kaiser Heinrich V. bei der Neuwahl zum Deutschen König übergangen wurden. (Gewählt wurde auf Betreiben der Erzbischöfe v. Köln u. Mainz, der Anführer der Erhebung von 1115 gegen Kaiser Heinrich V., Herzog Lothar III. v. Sachsen). Friedrich II. stellte Konrad als Gegenkönig auf. 1135 fügten sich Friedrich II. in Bamberg u. Konrad in Mühlhausen.

1. Ehe 1121 mit der Welfin Judith v. Bayern, † am 22. Febr. 1131, T. von Hzg. Heinrich d. Schwarzen v. Bayern u. Wulfhild Billung. 2 Kinder:

Friedrich III. Barbarossa (1152-1190), * 1122, † 1190

Bertha, * 1123, † im März 1195. Ehe 1138 mit Matthäus I. v. Lothringen, † am 13. Mai 1176. 5 Kinder

2. Ehe 1133 mit Gfn. Agnes v. Saarbrücken, T. von Gf. Friedrich im Saargau. 3 Kinder:

1. Jutta, * 1133, † am 7. Juli 1191. Ehe um 1150 mit Lgf. Ludwig II. d. Eiserne v. Thüringen. Kinder:

Ludwig III. d. Fromme, d. Milde

Heinrich Raspe III.

Friedrich

Hermann I.

Jutta

2. Konrad, Pfalzgraf bei Rhein, * 1137, † am 8. Nov. 1195

1. Ehe im Juni 1156 in Würzburg mit ? v. Sponheim. Sohn:
Gottfried

2. Ehe nach 1160 mit Irmgard v. Henneberg. 3 Kinder:

Konrad, Pfalzgraf bei Rhein (1155-1195)

Bertha. Ehe mit Herzog Matthäus I. v. Lothringen

3. Liutgard, * um 1135, † nach 1155

† am 4. April 1147

Herzog
Friedrich III.
1147 - 1152
* 1122
† 10. 6. 1190

Friedrich III. Rotbart (Barbarossa). * 1122. S. u. N. von Herzog Friedrich II. v. Schwaben, † 1147 u. Judith, † 1130 / 31, Tochter von Herzog Heinrich des Schwarzen v. Bayern, † 1126 u. Wulfhild, Tochter von Herzog Magnus v. Sachsen u. Sophia.

Herzog in Schwaben seit 1147. Abdankung 1152. Als König Friedrich I. Barbarossa seit 1152 u. seit 1155 Römischer Kaiser.

3. Ehe am 10. Juni 1156 zu Würzburg mit Gräfin Beatrix, † 1184, Erbin von Burgund, T. von Gf. Rainald III. v. Sankt Egidien in Burgund. Das Grab von Beatrix u. ihrer Tochter Agnes wurde 1900 im Dom zu Speyer gefunden. Kinder:

Beatrix, * 1162, † 1174, bestattet in Kloster Lorch

Heinrich VI., * 1165, Nachfolger als Kaiser (1190-1197), † 1197

Agnes, † 1184, bestattet im Dom zu Speyer, (ihr Grab u. das Grab ihrer Mutter Beatrix i. Jahr 1900 im Dom zu Speyer gefunden)

Otto, * 1166, Pfalzgraf v. Burgund, † am 13. Jan. 1200 in Besancon. Ehe um 1190 mit Margarethe v. Blois. 1 Kind

Friedrich V., * im Febr. 1167 (als Konrad), seit 1168 Herzog v. Schwaben, † am 20. Jan. 1191 auf dem Kreuzzug seines Vaters in Akkon an einer Seuche.

Gisela, * 1168, † 1184. Ehe mit Kg. Richard I Löwenherz v. England kam nicht zustande.

Agnes, * 1169, † am 8. Okt. 1184, bestattet im Dom zu Speyer (ihr Grab u. das ihrer Mutter Beatrix im Jahr 1900 im Dom zu Speyer gefunden). Verlobung 1184 mit Emmerich v. Ungarn.

Konrad, * 1172, Herzog v. Rothenburg u. Schwaben, † am 15. Aug. 1196 in Durlach, erm. Ehe am 23. April 1188, gesch. 1191 in Rom von Berengaria, T. des Königs v. Kastilien.

Rainald, * 1173, † im Okt. 1178

Sophia, * 1175, † um 1187. Ehe 1187 mit Markgraf Wilhelm VII. v. Montferrat.

Wilhelm, * 1176, † nach 1178

Philipp v. Schwaben (jüngster Sohn), * am 22. Juli 1178, seit 1195 Hzg. v. Tuscien. 1197 Deutscher König, † am 21. Juni 1208. Ehe zu Pfingsten 1197 in Augsburg mit Irene, genannt Maria, T. von Kaiser Isaak II. Angelos v. Byzanz. (Sie war

verlobt mit Roger VI. v. Sizilien). Nach dem Tod seines Bruders Friedrich, Herzog v. Schwaben. Seit 1195 Herzog v. Tusciens. Seit 1197 Deutscher König. † am 10. Juni 1190 während des 3. Kreuzzuges. Ertrunken in Anatolien beim Baden im kleinasiatischen Fluss Salep, dem heutigen Giksu. Seine Gebeine ruhen an unbekanntem Orten (Tyros od. Akkon). Seine Fleischteile wurden in der Peterskirche zu Antiochien am 21. Juni 1190 bestattet.

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Friedrich IV.
1152 - 1167
* 1145
† 19. 8. 1167

Friedrich IV., * 1145. Sohn von König Konrad III. u. Gräfin Gertrud v. Sulzbach, † am 14. April 1147, T. von Graf Berengar v. Sulzbach.
Friedrich IV. v. Rothenburg. Herzog in Schwaben seit 1152. Ritterschlag 1157
Ehe 1166 mit Gertrud, * um 1154, † am 1. Juni 1197, T. von Herzog Heinrich d. Löwen v. Bayern u. Sachsen (keine Kinder). Gertrud in 2. Ehe 1177 mit Kg. Knut VI. v. Dänemark.
† am 19. Aug. 1167 in Rom an Malaria.

Herzog
Friedrich V.
1168 - 1191
* 1167
† 20. 1. 1191

Friedrich V., * 1167. Sohn von Herzog Friedrich III. (Kaiser Friedrich I.) u. Gräfin Beatrix, Erbin von Burgund, Tochter des Grafen Rainald III. v. Sankt Egidien in Burgund. Seit 1168 Herzog v. Schwaben. Belehnt von seinem Vater Kaiser Friedrich I. im Juni 1168 auf dem Reichstag in Würzburg. 1184 Ritterschlag. Teilnahme am Kreuzzug seines Vaters. Verlobung 1189 mit Konstanze v. Ungarn
† am 20. Jan. 1191, vor Akkon auf dem Kreuzzug seines Vaters an einer Seuche.

Herzog
Konrad II.
1191 - 1196
* 1172
† 15. 8. 1196

Konrad II., * im Frühjahr 1172. Sohn von Herzog Friedrich III. (Kaiser Friedrich I.) u. Gräfin Beatrix, Erbin von Burgund, T. von Graf Rainald III. v. Sankt Egidien in Burgund. Nachfolger seines Bruders Friedrich V. v. Schwaben. Bruder von Kaiser Heinrich VI. Herr v. Weißenburg u. Eger. Herzog v. Rothenburg in Mittelfranken (1189-1191) u. Herzog v. Schwaben (1191-1196). 1191 Ritterschlag. Fehde gegen Herzog Berthold v. Zähringen.
Ehe im Juli 1188 in Carrión bei Burgos mit Erbprinzessin Berenguela, * 1178, T. von König v. Kastilien. 1191 wurde die Ehe von Papst Cölestin III. aufgelöst.
† am 15. Aug. 1196 in Durlach durch einen Mordanschlag, best. im Kloster Lorch.

Herzog
Philipp
1196 - 1208
* 22. 7. 1178
† 21. 6. 1208

Philipp, * am 22. Juli 1178. Jüngster Sohn von Herzog Friedrich III. (Kaiser Friedrich I.) u. Gräfin Beatrix, Erbin von Burgund, T. von Graf Rainald III. v. Sankt Egidien in Burgund. Nachfolger seines Bruders Konrad II. v. Schwaben.
Dompropst zu Aachen u. erwählter Bischof v. Würzburg (1190-1191) u. damit gleichzeitig Hzg. v. Franken. Mgf. v. Tusciens (1195-1197). Herzog in Schwaben seit 1196. Seit 1198 Deutscher König.
Ehe zu Pfingsten am 25. Mai 1197 auf Burg Hohenstaufen mit Irene (1181-1208) gen. Maria, T. von Kaiser Isaak II. Angelos v. Byzanz u. Margaretha (Maria) v. Ungarn (in 1. Ehe mit Roger III. v. Sizilien). 7 Kinder:
Beatrix d. Ältere, * 1198, † am 11. Aug. 1112. Ehe am 7. Aug. 1112 mit **Otto IV.**, † 1218, röm.-dt. König u. Kaiser.
Kunigunde, * 1200, † 248. Ehe 1228 mit Kg. Wenzel I. v. Böhmen, † am 23. Sept. 1253
Maria, * 1201, † vor 1235. Ehe vor dem 22. Aug. 1215 mit Hzg. Heinrich II. v. Niederlothringen u. Brabant, † am 1. Febr. 1248 in Löwen.
Elisabeth (Beatrix), * 1203, † am 5. Nov. 1235. Ehe am 30. Nov. 1219 mit Ferdinand III., Kg. v. Kastilien, † am 30. Mai 1252 in Sevilla.
Rainald, jung †
Friedrich, * 1206, jung †
Beatrix d. Jüngere, * u. † am 27. Aug. 1208 auf Burg Hohenstaufen. Ehe mit König Ferdinand II. v. Kastilien. Sohn:
Alfred X. v. Kastilien

† am 21. Juni 1208 in Bamberg, erm. (erstochen von Pfgf. Otto VIII. v. Wittelsbach, dessen Verlobung mit einer der Töchter Philipps aufgelöst worden war)
Bestattet im Bamberger Dom, umgebettet 1213 in den Dom zu Speyer neben seine Mutter.

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Otto IV.
1208-1212
* 1177
† 19. 5. 1218

Otto IV., * 1177 in Braunschweig. Sohn von Hzg. Heinrich d. Löwen, † 1195 u. Mathilde, T. von König Heinrich II. v. England u. Schwester von König Richard I. Löwenherz. Nachfolger von König Philipp II. v. Schwaben. Aufgewachsen in England. Welfe. Graf Otto v. Poitou, Herzog v. Aquitanien. Otto IV. v. Braunschweig.

Am 9. Juni 1198 Wahl zum Gegenkönig von Philipp II. gewählt. Die Krönung fand am 12. Juli 1198 in Aachen statt. Vom Papst am 3. Juli 1201 anerkannt. Herzog in Schwaben seit 1208. Krönung zum Römischen Kaiser durch Papst Innozenz III. am 4. Okt. 1209 in Rom. Vor dem Krieg mit Sizilien wird er am 18. Nov. 1210 durch Papst Innozenz III. gebannt. Nach dem Bannspruch wird er zu Ostern 1211 auf dem Reichstag zu Nürnberg abgesetzt. Im Verbund mit König Johann v. England unterliegt er in der Schlacht v. Bouvines am 27. Juli 1214 gegen König Philipp II. v. Frankreich u. Friedrich II. vollständig.

Verlobung im Mai 1209 mit Beatrix v. Schwaben, Tochter von König Philipp II. v. Schwaben.

1. Ehe am 22. Juli 1211 in Nordhausen mit Beatrix, † im Aug. 1212 in Nordhausen, T. von König Philipp II. v. Schwaben.

2. Ehe (Verlobung im März 1214) mit Maria, Tochter von Herzog v. Brabant.

† am 19. Mai 1218, verlassen u. kinderlos auf Harzburg

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Friedrich VI.
1212 - 1216
* 26. 12. 1194
† 13. 12. 1250

Friedrich VI. (II.), * am 26. Dez. 1194 in Jesi (Mark Ancona), getauft als Friedrich Roger in der Kathedrale zu San Rufini zu Assisi. (Benannt mit dem Namen Friedrich nach seinem Großvater Kaiser Friedrich I. Barbarossa u. mit dem Namen Roger, nach dem Vater seiner Mutter Konstanze). Sohn von Kaiser Heinrich VI. u. Konstanze, Tochter von König Roger II. v. Sizilien. Hohenstaufe.

Friedrich II. beherrschte fremde Sprachen. 1196 wurde er in Würzburg zum Nachfolger seines Vaters Kaiser Heinrich VI. zum Deutschen König gewählt. Am 28. 9. 1197 starb sein Vater. Krönung am 17. Mai 1198 in Palermo zum König v. Sizilien. Kurz danach am 28. Nov. 1198 starb auch die Mutter. Die Vormundschaft übernahm Papst Innozenz III. Er lebte bis zu seinem 12. Lebensjahr als Bettler, nutzt aber gleichzeitig jegliche Gelegenheit für seine Bildung. Sein Onkel König Philipp II. v. Schwaben konnte ihm die Königskrone in Deutschland nicht erhalten. Es kam zur Doppelwahl. Friedrich II. übernimmt mit seiner Mündigkeit 1208 die selbständige Herrschaft.

Wahl zum Deutschen König im Sept. 1211 gegen Kaiser Otto IV. in Nürnberg. Am 5. Dez. 1212 Wahlwiederholung in Frankfurt a. Main u. Krönung am 9. Dez. 1212 in Mainz. 1212 Wahl zum König v. Sizilien. Herzog in Schwaben seit 1212, Abdankung 1216

1. Ehe im Febr. 1209 mit der 10 Jahre älteren Witwe Konstanze, † 1222, T. von König Alphons II. v. Aragon. 1 Sohn:

Heinrich II. (VII.), * 1211 auf Sizilien, † am 12. Febr. 1242, Selbstmord.

2. Ehe am 9. Nov. 1225 mit Isabella II. v. Brienne, † am 5. Mai 1228 in Apulien, 10 Tage nach Geburt Konrads, Erbin der Krone v. Jerusalem, T. von Titularkönig u. Kreuzfahrer Johann v. Brienne. 2 Kinder:

Tochter, jung †

Konrad III. (IV.), * am 25. April 1228 in Apulien, † 1254. Ehe mit Jolanthe. Sohn: Konradin

3. Friedelehe (kurz vor ihrem Tod, vermutlich zur Legitimierung der Kinder aus dieser Ehe) 1233 mit Markgräfin Bianca v. Lancia d. J., * um 1210, † 1233. Kinder: Konstanze (Anna) v. Nicäa, * um 1230, † April 1307 als Nonne in Valencia. Ehe 1244 mit Kaiser Johannes III. Dukas v. Nicäa, * 1193, † am 3. Nov. 1254
Violante, * 1231, † nach 1264. Ehe 1245 mit Fürst Richard v. Caserta, * um 1220, † um den 2. März 1265

Manfred, * 1232, † 1266, gef. bei Benevent gegen Karl v. Anjou. Schlag 1234 mit ihm verbündeten Sohn Heinrich Aufstand italienischer Städte nieder. König v. Italien. König v. Sizilien (1258-1265). Krönung in Palermo zum König v.

Sizilien am 10. Aug. 1258,
 1. Ehe mit Beatrix v. Savoyen. Tochter:
 Konstanze (1249-1262), Ehe mit König Peter III. v. Aragonien.
 2. Ehe mit Helena v. Epiros
 4. Ehe am 15. Juli 1235 in Worms mit Isabella, * 1214, † am 1. Dez. 1241, T. von König
 Heinrich III. v. England. Kinder:
 Margarethe, * 1237, † am 8. Aug. 1270 in Frankfurt a. M.. Ehe um 1254 mit Mgf.
 Albrecht d. Entarteten v. Meißen u. Lgf. v. Thüringen, † am 20. Nov. 1315 in
 Erfurt. Söhne:
 Friedrich
 Dietzmann
 Carlotus, * am 18. Febr. 1238, 1242 gen. Heinrich, † um 1254
 Friedrich, jung †
 5. Ehe mit Przn. Sancha v. Aragon, † 1241
 6. Ehe mit Gertrud v. Babenberg, Hzgn. v. Österreich, † 1288
 Insgesamt sechs Ehen. Wenigstens 12 Kinder aus acht außerehelichen Verbindungen.
 † am 13. Dez. 1250 in Fiorentino in Apulien bei Messina, an Ruhr, in der Kutte eines
 Zisterziensermönches. Sein Sarkophag befindet sich im Dom zu Palermo

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Heinrich II.
 1216 - 1235
 * 1211
 † 12. 2. 1242

Heinrich II. (VII.), * 1211. S. u. N. von Hzg. Friedrich VI. (Ks. Friedrich II.) u. Konstanze,
 † 1222, T. von König Alphons II. v. Aragon u. Schwester von König Peter II. v. Aragon.
 Herzog in Schwaben seit 1216, Mitkönig seines Vaters seit 1221, Absetzung 1235
 Ehe mit Margarethe v. Österreich, † 1267 (2. Ehe mit König Ottokar II. v. Böhmen)
 † am 12. Febr. 1242, durch Selbstmord

Herzog
Konrad III.
 1235 - 1254
 * 25. 4. 1228
 † 21. 5. 1254

Konrad III. (IV.), * am 25. April 1228 in Apulien. Sohn von Herzog Friedrich VI. (Kaiser
 Friedrich II.) u. Konstanze, † 1222, Tochter von König Alphons II. v. Aragon u. Schwester
 von König Peter II. v. Aragon. Nachfolger seines Bruders Herzog Heinrich VII. v.
 Schwaben.
 Herzog in Schwaben seit 1235. Mitkönig seit 1237. König des Heiligen Römischen Reiches
 seit 1237. Kg. v. Sizilien (1250-1254) u. Kg. v. Jerusalem (1228-1254). 1245 von Papst
 Innozenz IV. zusammen mit seinem Vater Ks. Friedrich II. abgesetzt u. exkommuniziert.
 Führt in den folgenden Jahren militärische Auseinandersetzungen gegen die Konkurrenten
 Heinrich Raspe u. Wilhelm v. Holland.

Ehe am 1. Sept. 1246 mit Elisabeth, * um 1227 in Landshut, † am 9. Okt. 1273, T. von
 Herzog Otto II. d. Erlauchten v. Bayern (in 2. Ehe 1259 mit Gf. Meinhard II. v.
 Görz u. Tirol, später Hzg. v. Kärnten). Sohn:
Konrad IV. (V.), gen. Konradin, Herzog v. Schwaben u. König v. Sizilien, † 1268
 † am 21. Mai 1254 im Heerlager bei Lavello, best. in Messina.

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Konrad IV.
 1254 - 1268
 * 1252
 † 29. 10. 1268

Konrad IV. (V.), gen. Konradin, * 1252. S. u. N. von Herzog Konrad III. v. Schwaben u.
 Elisabeth, Tochter von Herzog Otto II. d. Erlauchten v. Bayern.
 Herzog in Schwaben u. König v. Sizilien seit 1254
 † am 29. Okt. 1268, in Neapel enthauptet.

Herzog
Rudolf II.
 1268 - 1291
 * 1. 5. 1218
 † 15. 7. 1291

Rudolf II., * am 1. Mai 1218 auf Schloss Limburg i. Breisgau. Ältester Sohn von Graf
 Albrecht IV. d. Weisen v. Habsburg, † am 13. Dez. 1239, Sohn von Graf Rudolf II. im Aar
 u. Zürichgau u. Hedwig v. Kyburg.
 Als Rudolf IV. Graf v. Habsburg, Kyburg u. Löwenstein. Lgf. im Thurgau. Als Rudolf I.
 seit 1273 römisch-deutscher König. Hzg. v. Kärnten u. Krain (1276-1286) u. Hzg. v.

Österreich u. d. Steiermark (1278-1282). Hzg. v. Schwaben (1273-1290) Er beendete das Interregnum, siegte gegen Kg. Ottokar II. v. Böhmen u. setzte den Landfrieden u. in Teilen des Reiches die Hofrechtsprechung wieder durch. Kreuzzug nach Palästina 1239.

Ehe um 1253 im Elsass mit Gräfin Gertrud, * um 1225 (seit der Königswahl des Gatten gen.: Anna), * 1230, † am 16. Febr. 1281 in Wien, T. von Graf Burchard III. v. Hohenberg u. Haigerloch u. Mechthild v. Tübingen. 14 Kinder:

Mathilde, * 1253, † 1304. Ehe 1273 mit Pfalzgraf Ludwig II. von Oberbayern.

Albrecht I., * 1255, † 1308. Ehe 1276 in Wien mit Elisabeth von Tirol (1262-1313)

Katharina, * 1256, † 1282. Ehe 1279 mit Hzg. Otto III. v. Niederbayern (1261-1312)

Agnes, * 1257, † 1322. Ehe 1273 mit Albrecht v. Sachsen-Wittenberg.

Hedwig, * um 1259, † um 1285. Ehe 1279 mit Otto IV. v. Brandenburg (1264-1308)

Clementia, * um 1262, † 1293. Ehe am 11. Jan. 1281 mit Karl Martell, † 1295, Sohn von Karl II. v. Neapel.

Hartmann, * 1263, † 1281, im Rhein ertrunken. Verlobt mit Prinzessin Johanna, T. von König Eduard I. v. England.

Rudolf II., * 1270, † 1290. Ehe 1289 in Prag mit Agnes, T. von Kg. Ottokar II. v. Böhmen.

Jutta, * 1271, † 1297. Ehe 1285 in Prag mit Kg. Wenzel II. v. Böhmen (1271-1305)

Karl, * u. † 1276

2. Ehe Ende Mai 1284 in Becancon als 66jähriger mit der 14jährigen mit Gräfin Agnes (Isabella) v. Burgund, * um 1270 in Dilon, † 1326 in Chambly, Tochter von Herzog Hugo IV. v. Burgund u. Przn. Beatrix v. Navarra, Tochter von König Theobald I. v. Navarra.

† am 15. Juli 1291 in Speyer, best. im Dom zu Speyer.

vgl. dt. Kaiser

Herzog
Johann
1291 - 1313
* um 1290
† 13. 12. 1313

Johann, * um 1290 in Prag. Sohn von Graf Rudolf II. v. Habsburg u. Przn. Agnes v. Böhmen, * 1269, † 1296 in Prag, T. von König Ottokar II. v. Böhmen u. Kunigunde. Johann verlangte 1306 die Herausgabe seines Erbes von seinem Vormund Kg. Albrecht I. u. erschlug ihn nach dessen Weigerung am 1. Mai 1308 in Königsfelden. Johan verfiel der Ächtung, das Vermögen wurde eingezogen.
† am 13. Dez. 1313 in Pisa im Kloster.